

HDE-Konsumbarometer

Leichte Verbesserung der Verbraucherstimmung

Dienstag, 02.11.2021

Die Verbraucherstimmung klettert auf ihr Vorjahresniveau. Wie aus dem aktuellen HDE-Konsumbarometer hervorgeht, legt der Index geringfügig zu und unterbricht seinen dreimonatigen Abwärtstrend. Mit Blick auf die bevorstehenden drei Monate zeigen sich Verbraucher insbesondere bei der eigenen Einkommensentwicklung optimistischer und damit auch bei ihren geplanten Anschaffungen freigiebiger.

Im anlaufenden Weihnachtsgeschäft steigt die Anschaffungsneigung der Verbraucher. Vor allem im Vergleich zum Vorjahr ist die Bereitschaft zu Konsumausgaben etwas größer. Gleichzeitig legt aber auch die Sparneigung minimal zu. Zurückzuführen ist diese Entwicklung laut Experten insbesondere auf das in Folge der positiven Situation auf dem Arbeitsmarkt erwartete leichte Plus beim eigenen Einkommen.

Dass sich die Verbraucherstimmung dennoch nur geringfügig verbessert, liegt unter anderem an der erneuten Verschlechterung der Erwartungen zur konjunkturellen Entwicklung. Bei weiterhin trüben Konjunkturprognosen blicken auch die Verbraucher pessimistisch auf die nächsten Monate. Zwar sind die Konsumenten hier optimistischer als noch vor einem Jahr, doch der Abwärtstrend bei den Konjunkturerwartungen hält an. Zudem steht die Stimmung unter dem Eindruck der gestiegenen Inflationsrate. In der Folge gehen die Verbraucherinnen und Verbraucher von steigenden Preisen aus.

Das HDE-Konsumbarometer erscheint monatlich und basiert auf einer Umfrage unter 1.600 Personen zur Anschaffungsneigung, Sparneigung, finanziellen Situation und anderen konsumrelevanten Faktoren. Es bildet nicht das aktuelle Verbraucherverhalten ab, sondern die erwartete Stimmung in den kommenden drei Monaten.

Leichte Verbesserung der Verbraucherstimmung

Management-Summary

- [HDE](#)